

**100. Newsletter der Galerie Ruhnke Potsdam vom 30.01.2013**



GalerieRuhnke

zeitgenössische  
moderne  
Kunst

- **Falko Behrendt: "Gärten der Erinnerung"**
- **Musiktip: "Klanggewebe"**
- **Filmtipp: "breathing earth"**
- **Museumstipp: Ein Fest der Dinge**
- **Zitat**
- **Informationen**
- **Impressum**



Falko Behrendt  
"Annäherung an eine Landschaft IV: Große Enge" · 2012 · E.A. · Farbradierung

**Einladung: Falko Behrendt "Gärten der Erinnerung"**

Zur Eröffnung einer Ausstellung mit Bildern und Keramik von Falko Behrendt laden wir zu **Samstag, dem 9. Februar 2013 um 16:00 Uhr** ein.

"Mit geradezu spartanisch sparsamen grafischen Mitteln, Linienfragmenten, Zeichen-Setzungen verbunden mit hellen Farbstreifen, entdeckt man staunend eine Welt, die der Form suchenden und nachempfindenden Fantasie alle Tore öffnet," schrieb Arno Neumann zu den Arbeiten von Falko Behrendt in der Märkischen Allgemeinen (MAZ) vom 21.4.2011 aus Anlass einer [Ausstellung](#) in unserer Galerie. Der Künstler ist zur Eröffnung anwesend.



**Musiktip: "KLANGGEWEBE"**

Das Ensemble "Klarinette- akkordeon plus" mit Christine Paté (Akkordeon) und Matthias Badczong (Klarinette) spielt am **15. Februar 2013 um 20 Uhr** in der Galerie Ruhnke. Musik des Barock bis zu zeitgenössischer Musik steht auf dem Programm: Dowland, Sanders, Frescobaldi, Rojko, Cage, Harada. Die Veranstaltung findet in der Reihe quer.TON von quer.KULTUR e.V Potsdam statt.

Eintritt: 9 Euro (erm. 6 Euro). Eine ist eine [Anmeldung hier](#) möglich



**Filmtipp: "breathing earth"**

"Ich glaube, wir haben ein Gefühl für unsere Zeit als Menschen, unsere Lebenszeit, und ein Gefühl für den unermesslichen Rhythmus der Natur. Wenn diese beiden Rhythmen im Einklang miteinander sind, verstehen wir den Wert des Lebens", sagt der japanische Künstler Susumu Shingu. Berühmt sind seine Windskulpturen. Thomas Riedelsheimer hat Susumu Shingu bei seinem neuesten Projekt begleitet. "Breathing Earth" ist der Titel eines [Films](#) über Susumu Shingu, der im Februar u.a. im Berliner [Bali-Kino](#) gezeigt wird.



1912, Titanic Composing,  
Foto: KienzleOberhammer

### Museumstipp: Ein Ding-Fest brandenburgischer Museen

Der brandenburgische [Museumsverband](#) feiert hundertsten Geburtstag. Für jedes der 100 Jahre wird ein Museumsstück mit seiner Geschichte präsentiert. 100 Museen haben mitgemacht. Herausgekommen ist ein buntes Sammelsurium von Dingen, die etwas zu erzählen haben: "Es gibt gefährliche und zarte, solche die böse erscheinen und es doch nicht sind, welche die belanglos wirken und trotzdem ihren Zauber haben. Museumsstücke sind eine Art Gedächtnisstütze."

Die "Jahrhundert-Ausstellung" des Museumsverbandes ist bis zum 24.3.2013 im Archäologischen [Landesmuseum Brandenburg](#) in Brandenburg an der Havel zu sehen.



Jo Enzweiler, "Kleine Spanische Farbenlehre II", Blatt 10, 2008, bestehend aus 38 Gouachen

### Zitat:

"Vollkommenheit entsteht offensichtlich nicht dann, wenn man nichts mehr hinzuzufügen hat, sondern wenn man nichts mehr wegnehmen kann."

Antoine de Saint-Exupéry (1900 - 1944)



Hans Michael Franke, "tumbling-1", 2007,  
Muschelkalk, gesägt, ca. 75 x 90 x 85 cm

### Informationen

Die Galerie hat eine [Skulpturenausstellung](#) im Findlingsgarten am Seddiner See. Die Galerie ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Gegenwartskunst in Potsdam ([AGK](#)). Von der AGK wird ein "Neuer Kunstkalender ([NKK](#))" herausgegeben. Die Galerie kooperiert mit [quer.KULTUR e.V.](#) Potsdam. Die Galerie teilt sich die Ausstellungsräume mit der Produzentengalerie M des [BVBK](#). Für unsere Gäste und andere Potsdam Besucher steht eine [Ferienwohnung](#) zur Verfügung.



### Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:  
Werner Ruhnke, Charlottenstr. 122, 14467 Potsdam, Tel.: 0331-5058086 und 01577-2958104,

Bitte antworten Sie nicht auf diese Nachricht. Hier erreichen Sie unsere Galerie per [E-Mail](#). Wenn Sie sich für den Newsletter anmelden oder ihn abbestellen wollen, dann klicken Sie bitte [hier](#). Ihre Daten werden nicht weitergegeben. Wenn Sie den Newsletter abbestellen, werden Ihre Daten gelöscht. Sie können diesen Newsletter gern an Interessierte weiterleiten. Versand dieses Newsletter am 30.1.2013.